

Waldmohr



Das ehemalige königlich-bayerische Amtsgericht.

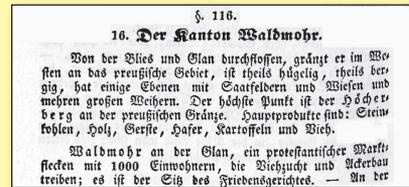
Das heutige Bürgerhaus

Waldmohr hat als Amts- und Gerichts-ort eine jahrhundertelange Tradition. 1900–1901 entstand ein neuer Dienstsitz für das königlich-bayerische Amtsgericht. Das nach Plänen des Landbauamtes Kaiserslautern unter Kreisbauamts-assessor Geyer errichtete Gebäude wurde als imposanter Sandsteinquaderbau mit vorspringendem Stufengiebel errichtet. Während der vordere Gebäudeteil die Gerichts-, Dienst- und Wohnräume für die Justiz umfassten, diente der rückwärtige Trakt als Gefängnis.

Nachdem das Amtsgericht Waldmohr 1967 aufgelöst wurde, erwarb die Gemeinde Waldmohr 1975 das gesamte Ensemble



1935—Amtsgericht mit Gefängnishof



Auszug aus der „Geographie des Königreiches Bayern“ von 1838



Karte des Landkommissariats Homburg

und richtete 1978 das Bürgerhaus ein. Das stattliche und repräsentative Gebäude zeugt von der einstigen Bedeutung Waldmohrs als Kantonshauptort, dessen Amtsgerichtsbezirk 1910 mehr als 32.000 Einwohner umfasste.

Die Stadt Waldmohr hat in den letzten Jahren viel in das denkmalgeschützte Gebäude investiert.